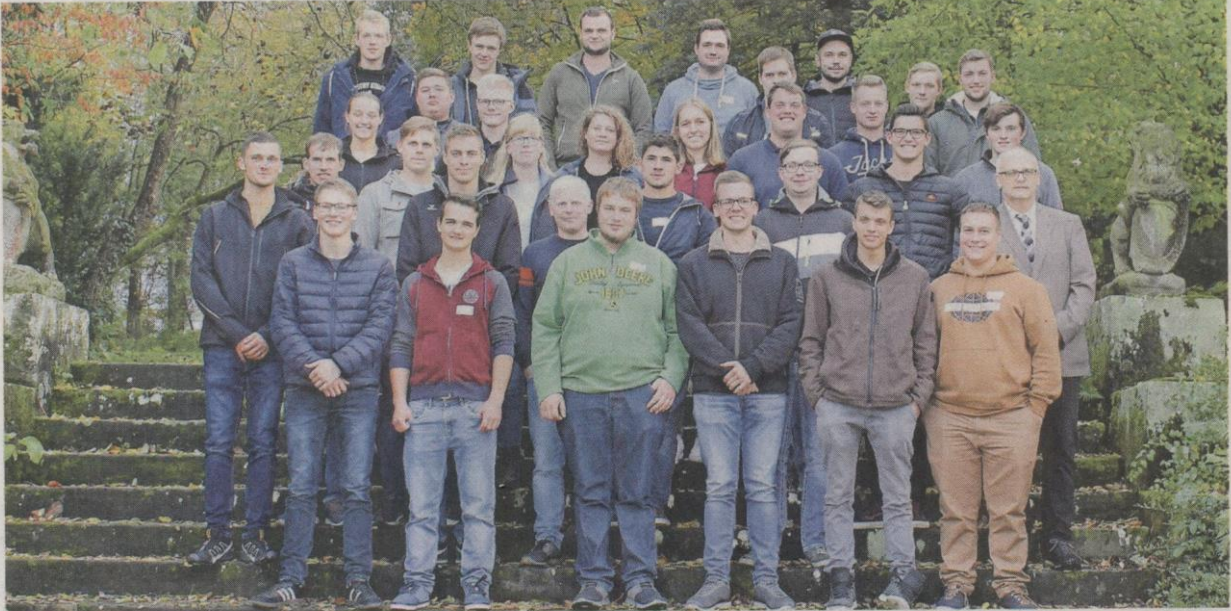


Hohenloher Zeitung vom 05.12.2019

Schulbeginn Landbau



31 neue Wirtschaftler haben den Unterricht an der Akademie für Landwirtschaft in Kupferzell begonnen und sich zum Gruppenbild mit ihrem Klassenlehrer Dirk Büttner aufgestellt.

Fotos: privat

Neue Fachschulklasse

Die Fachschule für Landwirtschaft Kupferzell hat am 4. November mit 31 angehenden Wirtschaftlern ihren Unterricht gestartet. Die Schuleröffnungsfeier fand traditionell im Beisein zahlreicher Ehrengäste aus Landwirtschaftsverwaltung sowie dem Haus nahestehenden Verbänden und Institutionen statt. In seiner Begrüßungsrede motivierte Schulleiter Dirk Büttner die Neuankömmlinge: „Sie finden hier ein ideales Umfeld zum Leben und Lernen.“ Dem Vorsitzenden des Bauernverbands Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, Jürgen Maurer, lag vor allem am Herzen, dass sich die jungen Leute in Politik und Gesellschaft engagieren. Auch Dr. Kurt Mezger, Präsident der Abteilung Landwirtschaft und Ländlicher Raum im Re-

gierungspräsidium Stuttgart, sensibilisierte die jungen Agrarier für die aktuellen Herausforderungen in Agrarpolitik und Gesellschaft einerseits, als auch für die zahlreichen Chancen, die ihnen ihre berufliche Zukunft bietet. Der Landesgeschäftsführer des Verbands Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) und Dezernent für ländlichen Raum im Landratsamt Hohenlohekreis, Dr. Wolfgang Eißer, erinnerte die Studierenden an die wachsende Bedeutung der Aus- und Weiterbildung im Beruf des Landwirtes. Ermutigende Worte für die „Neuen“ fand die Studierenden sprecherin Ann-Katrin Betz. Ihr dringlichster Appell war, „gleich am Ball zu sein und zu bleiben“.